

**Einfache Anfrage Kobler-Gossau / Schulthess-Grabs:
«Trump & Co. am WEF: Was für zusätzliche Sicherheitskosten entstehen dem Kanton St.Gallen?»**

Die geopolitische Lage hat sich seit der erneuten Präsidentschaft von Donald Trump grundlegend verändert. Mit seinen nahezu täglichen Äusserungen sorgt der US-Präsident weltweit für Unruhe. Die demokratischen Institutionen in den USA geraten zunehmend unter Druck, und auch das westliche Sicherheitsbündnis NATO sieht unsicheren Zeiten entgegen.

In dieser angespannten Situation hat der US-Präsident gemeinsam mit seiner Delegation seine Teilnahme am WEF in Davos angekündigt, darunter auch Stephen Miller, der als zentrale Figur hinter den politischen Entscheidungen Trumps gilt. Deren Politik setzt stark auf Abschottung und die Durchsetzung nationaler Interessen. Die St.Galler Industrie hat im vergangenen Jahr die Auswirkungen der US-Zollpolitik bereits deutlich zu spüren bekommen.

Der Kanton St.Gallen stellt auch dieses Jahr Einsatzkräfte für das WEF ab. Als Nachbarkanton von Graubünden gehört diese Unterstützung zum Service public und ist grundsätzlich zu begrüssen. Dennoch ist kritisch zu prüfen, welche direkten finanziellen Folgen die Präsenz des US-Präsidenten am WEF für die St.Galler Steuerzahler:innen mit sich bringt. Der Sprecher der Kantonspolizei St.Gallen wies gegenüber den Medien darauf hin, dass eine höhere Anzahl hochrangiger Gäste einen zusätzlichen polizeilichen Aufwand verursache.

Es ist anzunehmen, dass dieser Einsatz angesichts der begrenzten personellen Ressourcen für die Kantonspolizei eine erhebliche Herausforderung darstellt.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche finanziellen Kosten entstehen den St.Galler Steuerzahler*innen insgesamt durch das WEF in Davos?
2. Welche Auswirkungen hat die Präsenz des US-Präsidenten Donald Trump und seiner Gefolgschaft auf den personellen und logistischen Aufwand der Kantonspolizei St.Gallen und auf die damit verbundenen Kosten für die St.Galler Steuerzahler*innen?
3. Welche Auswirkungen hat der WEF-Einsatz auf die Arbeitsbedingungen der Polizist*innen der Kantonspolizei St.Gallen, insbesondere in Bezug auf Ferienbezug, Freitage, Überstunden und Dienstzeiten?»

19. Januar 2026

Kobler-Gossau
Schulthess-Grabs